



Statistische Berichte

Erbschaft- und Schenkungsteuer in Nordrhein-Westfalen

2007



Erbschaft- und Schenkungsteuer in Nordrhein-Westfalen

2007

Das bisherige Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik ist ab dem 01.01.2009 mit dem Namen „Information und Technik Nordrhein-Westfalen“ (IT.NRW) weiter in der Funktion als statistisches Landesamt für Nordrhein-Westfalen tätig.

Herausgegeben von
Information und Technik Nordrhein-Westfalen, Geschäftsbereich Statistik
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf
Telefon 0211 9449-01 • Telefax 0211 442006
Internet: <http://www.it.nrw.de>
E-Mail: poststelle@it.nrw.de

Erschienen im Januar 2009

Alle Statistischen Berichte finden Sie als PDF-Datei zum kostenlosen
Download in unserer Internet-Rubrik „Publikationsservice“.

© Information und Technik NRW, Düsseldorf, 2009
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe
gestattet.

Inhalt

Seite

Vorbemerkungen

Allgemeines	5
Erhebungsunterlagen der Statistik	5
Begriffserklärungen	6

Tabellenteil

1. Nachlassgegenstände, Nachlassverbindlichkeiten und Reinnachlass 2007 nach der Höhe des Reinnachlasses bei unbeschränkter Steuerpflicht	9
2. Unbeschränkt steuerpflichtige Erwerbe von Todes wegen 2007 nach Steuerklassen und der Höhe des Reinnachlasses	10
3. Unbeschränkt steuerpflichtige Erwerbe von Todes wegen 2007 nach Steuerklassen und der Höhe des steuerpflichtigen Erwerbs	12
4. Steuerliche Eckwerte für unbeschränkt steuerpflichtige Erwerbe von Todes wegen 2007 nach der Höhe des steuerpflichtigen Erwerbs	14
5. Unbeschränkt steuerpflichtige Schenkungen 2007 nach Steuerklassen und der Höhe des steuerpflichtigen Erwerbs	15
6. Steuerliche Eckwerte für unbeschränkt steuerpflichtige Schenkungen 2007 nach der Höhe des steuerpflichtigen Erwerbs	17
7. Unbeschränkt steuerpflichtige Erwerbe insgesamt 2007 nach Steuerklassen und der Höhe des steuerpflichtigen Erwerbs	18
8. Steuerliche Eckwerte für unbeschränkt steuerpflichtige Erwerbe von Todes wegen und unbeschränkt steuerpflichtige Schenkungen 2007 nach der Höhe des steuerpflichtigen Erwerbs . .	20

Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden (genau null)
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll

Vorbemerkungen

Allgemeines

Die Erbschaft- und Schenkungsteuerstatistik 2007 wird aufgrund des Gesetzes über Steuerstatistiken vom 11. Oktober 1995 (BGBl. I S. 1250) – zuletzt geändert am 31.07.2008 – als Bundesstatistik durchgeführt. Ursprünglich war geplant, dass die Erbschaft- und Schenkungsteuerstatistik nach ihrer Wiedereinführung 2002 alle fünf Jahre stattfindet. Mittlerweile ist beschlossen, dass sie ab 2008 jährlich erhoben wird. Es handelt sich hierbei um eine Sekundärstatistik, da als Erhebungsunterlagen Datenträger der Finanzverwaltung mit Angaben aus der Festsetzung der Erbschaft- und Schenkungsteuer herangezogen werden.

Nach § 2 Abs. 7 Steuerstatistikgesetz (StStatG) werden im Rahmen der Erbschaft- und Schenkungsteuerstatistik 2007 folgende Merkmale erfasst:

- steuerpflichtiger Erwerb nach Vermögensarten, Steuerklasse des Erwerbers, Steuersatz und festgesetzter Erbschaft- oder Schenkungsteuer mit den im Besteuerungsverfahren festgestellten Angaben; bei mehreren Erwerben aus dem Nachlass eines Inländers zusätzlich der Nachlass untergliedert nach Vermögensarten, sowie Abzüge für Nachlassverbindlichkeiten;
- Erwerbsart, Jahr der Entstehung der Steuer, Art der Steuerpflicht.

Die Schenkungsteuer ist eine Ergänzung zur Erbschaftsteuer. Sie soll eine Umgehung der Erbschaftsteuer durch Schenkung zu Lebzeiten verhindern. Deshalb werden Schenkungen nach denselben Maßstäben besteuert wie Erbschaften. Die Aufbereitung und Auswertung der Erbschaft- und Schenkungsteuerstatistik erfolgt nach bundeseinheitlichem Tabellenprogramm. Die Ergebnisse dieser Statistik können nur für das gesamte Land NRW ermittelt und nachgewiesen werden. Eine weitere regionale Untergliederung für Kreise oder Gemeinden ist nicht möglich.

Die Ergebnisse der Erbschaft- und Schenkungsteuerstatistik liefern kein Abbild sämtlicher Vermögensübergänge des Jahres 2007. Ein großer Teil der tatsächlich stattgefundenen Erbschafts- und Schenkungsfälle wurde aufgrund der hohen Freibeträge gar nicht zur Steuer herangezogen. Außerdem weist die Statistik nicht nur diejenigen Erbschaften und Schenkungen aus, die sich im Jahre 2007 ereignet haben, sondern die Fälle, die 2007 von den Finanzbeamten bearbeitet wurden. So hatten sich über 70 Prozent der in 2007 bearbeiteten Fälle bereits 2006 oder früher ereignet. Auf der anderen Seite können Erbschaften

und Schenkungen des Jahres 2007 auch noch nach 2007 bearbeitet worden sein.

Die Ergebnisse der Statistik werden vor allem von den obersten Finanzbehörden benötigt, um die fiskalischen Auswirkungen geplanter Steuerrechtsänderungen abschätzen zu können.

Erhebungsunterlagen der Statistik

In § 6 StStatG ist die Auskunftspflicht geregelt. Danach sind die Finanzbehörden der Länder auskunftspflichtig. Das Rechenzentrum der Finanzverwaltung NRW fasste die Steuerfestsetzungen der Finanzämter für das Statistikjahr zusammen und übermittelte die Angaben des dortigen Verwaltungsvollzugs auf elektronischem Wege an Information und Technik Nordrhein-Westfalen (IT.NRW). Dabei war das Material auf die für die Erbschaft- und Schenkungsteuerstatistik erforderlichen Angaben beschränkt.

Zur Wahrung des Steuergeheimnisses (§ 30 Abgabenordnung) erfolgten die Datenlieferungen von der Finanzverwaltung in anonymisierter Form. D. h., die Datensätze enthielten weder Name noch Anschrift der Steuerpflichtigen.

Grundlage der erhobenen steuerrechtlichen Tatbestände war das Erbschaftsteuer- und Schenkungsteuergesetz (ErbStG) in der Fassung vom 17. April 1974 (BGBl. I 1974, S. 933), neugefasst durch Bekanntmachung vom 27.02.1997, zuletzt geändert durch Artikel 8 G vom 10.10.2007.

Steuerpflichtig sind die „Erwerbe“. Damit sind die Vermögen gemeint, die die einzelnen Personen geerbt bzw. geschenkt bekommen haben. Der Nachlass einer verstorbenen Person oder die Schenkung selbst werden nicht belastet. Gibt es mehr als einen Erben für einen Nachlass, kann dies zu mehreren steuerpflichtigen Erwerben führen.

Begriffserklärungen

Bei der Erbschaft- und Schenkungsteuer handelt es sich um eine reine Landessteuer. D. h., die Einnahmen aus diesen Steuern stehen ausschließlich dem jeweiligen Land zu, in dem der Erbe oder Beschenkte seinen Wohnsitz hat.

Der Erbschaftsteuer unterliegen der Erwerb von Todes wegen, die Schenkungen unter Lebenden und die Zweckzuwendungen; ferner unter bestimmten Voraussetzungen das Vermögen einer Stiftung oder

eines Vereins. Unter Zweckzuwendungen versteht das Steuerrecht Zuwendungen von Todes wegen oder unter Lebenden, die mit der Auflage verbunden sind, zugunsten eines bestimmten Zwecks verwendet zu werden.

Nachlass

Er umfasst das Vermögen eines Verstorbenen einschließlich aller Schulden (Nachlassverbindlichkeiten). Vermindert man den Gesamtwert der Nachlassgegenstände um den Wert der Nachlassverbindlichkeiten, so ergibt sich der **Reinnachlass**.

Steuerpflichtiger Erwerb

Er ist Besteuerungsgrundlage bei der Erbschaft- und Schenkungsteuer. Als steuerpflichtiger Erwerb gilt die „Bereicherung“ des Erwerbers, soweit sie nicht steuerfrei ist. Bei der Ermittlung des steuerpflichtigen Erwerbs wird vom Rohvermögen, das beim Erwerber angefallen ist (**Roherwerb**), ausgegangen. Dazu werden die einzelnen Vermögensgegenstände, wie Grundstücke, Betriebe usw., mit dem Wert addiert, der sich für sie nach dem Bewertungsgesetz ergibt. Von dem Roherwerb werden alle durch das Erbe oder die Schenkung übergegangenen Schulden und Lasten abgezogen. Dadurch ergibt sich der **„Reinerwerb“**. Der steuerpflichtige Erwerb wird durch Kürzung des Reinerwerbs um die dem Erwerber zustehenden Steuerbefreiungen und Freibeträge errechnet.

Vorerwerbe

Nach § 14 ErbStG werden alle Vermögenswerte zusammengefasst, die der Erbe oder Beschenkte von ein und derselben Person innerhalb von zehn Jahren erhalten hat. Von der Steuer für den Gesamtbetrag werden dann die Steuern abgezogen, die der Erwerber bereits für die früheren Erwerbe entrichtet hat.

Steuerklassen

Die Einstufung in die Steuerklassen ist abhängig vom persönlichen Verhältnis des Erwerbers zum Erblasser bzw. Schenker.

Steuerklasse I

- der Ehegatte
- Kinder (eheliche und nichteheliche Kinder, Adoptiv- und Stiefkinder)
- Enkelkinder
- Eltern und Großeltern als Erben

Steuerklasse II

- Eltern und Großeltern bei Schenkungen
- Stief- und Schwiegereltern
- Geschwister und Geschwisterkinder
- Schwiegerkinder
- geschiedene Ehegatten

Steuerklasse III

- alle übrigen Erwerber und Zweckzuwendungen

Steuerbefreiungen (§ 13 ErbStG)

Neben den persönlichen Freibeträgen gibt es noch eine Vielzahl von sachlichen Steuerbefreiungen, z. B.:

- beim Erwerb durch Personen der Steuerklasse I:
41 000 Euro für Hausrat einschl. Wäsche und Kleidungsstücke, 10 300 Euro für andere bewegliche Gegenstände – auch Kunstgegenstände und Sammlungen
- beim Erwerb durch Personen der Steuerklassen II und III:
10 300 Euro für Hausrat einschl. Wäsche und Kleidungsstücke sowie andere bewegliche Gegenstände
- Kunstgegenstände und Sammlungen bleiben unter bestimmten Voraussetzungen bis zu 60 % ihres Wertes oder in vollem Umfang steuerfrei, wenn ihre Erhaltung wegen ihrer Bedeutung für Kunst, Geschichte oder Wissenschaft im öffentlichen Interesse liegt und sie für Zwecke der Forschung oder Volksbildung nutzbar gemacht werden.
- Erwerbe bis zu 5 200 Euro für Personen, die dem Erblasser unentgeltlich oder gegen unzureichendes Entgelt Pflege oder Unterhalt gewährt haben.
- Spenden zu ausschließlich kirchlichen, gemeinnützigen oder mildtätigen Zwecken oder an politische Parteien.

Freibeträge (§ 16 ErbStG)

Jedem Erwerber steht ein persönlicher Freibetrag zu. Er beträgt für den Ehegatten 307 000 Euro und für die Kinder je 205 000 Euro. Jede andere Person der Steuerklasse I erhält nur einen Freibetrag in Höhe von 51 200 Euro. Relativ gering fallen die Freibeträge für Personen der Steuerklasse II (10 300 Euro) und I (5 200 Euro) aus.

Im Erbfall wird dem überlebenden Ehegatten und den Kindern noch ein **„Besonderer Versorgungsfreibetrag (§ 17 ErbStG)“** gewährt. Bei den Kindern ist er nach Altersklassen abgestuft.

Tabellenteil

**1. Nachlassgegenstände, Nachlassverbindlichkeiten und Reinnachlass 2007
nach der Höhe des Reinnachlasses bei unbeschränkter Steuerpflicht**

Reinnachlass von ... bis unter ... EUR	Gesamtwert der Nachlass- gegenstände	Und zwar ¹⁾				Gesamtwert der Nachlassver- bindlichkeiten	Reinnachlass ²⁾
		land- und forst- wirtschaftliches Vermögen	Grund- vermögen	Betriebs- vermögen	übriges Vermögen		

Fälle

unter 1	525	16	197	31	499	890	890
1 – 5 000	135	.	38	.	129	133	135
5 000 – 10 000	186	.	30	.	182	184	186
10 000 – 50 000	2 756	63	687	17	2 690	2 746	2 756
50 000 – 100 000	2 594	79	1 126	20	2 553	2 576	2 594
100 000 – 200 000	2 654	122	1 414	49	2 642	2 652	2 654
200 000 – 300 000	1 613	92	1 004	72	1 605	1 606	1 613
300 000 – 500 000	1 570	104	1 117	119	1 567	1 565	1 570
500 000 – 2,5 Mill.	1 952	160	1 602	368	1 947	1 949	1 952
2,5 Mill. – 5 Mill.	145	20	125	69	145	145	145
5 Mill. und mehr	65	6	56	41	64	65	65
Insgesamt	14 195	672	7 396	790	14 023	14 511	14 560

1 000 EUR

unter 1	207 526	716	143 603	12 308	50 899	260 164	–52 628
1 – 5 000	13 793	.	4 969	.	8 177	13 467	326
5 000 – 10 000	10 318	.	2 518	.	6 446	8 879	1 438
10 000 – 50 000	167 619	1 070	43 678	4 102	118 768	86 173	81 445
50 000 – 100 000	278 399	894	84 750	2 508	190 247	88 979	189 420
100 000 – 200 000	506 973	1 851	149 458	9 017	346 646	124 909	382 064
200 000 – 300 000	488 655	2 023	140 914	12 702	333 016	93 434	395 221
300 000 – 500 000	747 314	2 591	251 673	15 396	477 655	139 430	607 884
500 000 – 2,5 Mill.	2 230 090	5 376	752 989	137 263	1 334 462	398 388	1 831 724
2,5 Mill. – 5 Mill.	675 628	874	187 573	77 916	409 266	169 451	506 180
5 Mill. und mehr	1 290 548	70	135 845	408 130	746 504	238 384	1 052 237
Insgesamt	6 616 864	15 530	1 897 970	681 278	4 022 085	1 621 659	4 995 311

Anteil der Fälle in %

unter 1	3,7	2,4	2,7	3,9	3,6	6,1	6,1
1 – 5 000	1,0	.	0,5	.	0,9	0,9	0,9
5 000 – 10 000	1,3	.	0,4	.	1,3	1,3	1,3
10 000 – 50 000	19,4	9,4	9,3	2,2	19,2	18,9	18,9
50 000 – 100 000	18,3	11,8	15,2	2,5	18,2	17,8	17,8
100 000 – 200 000	18,7	18,2	19,1	6,2	18,8	18,3	18,2
200 000 – 300 000	11,4	13,7	13,6	9,1	11,4	11,1	11,1
300 000 – 500 000	11,1	15,5	15,1	15,1	11,2	10,8	10,8
500 000 – 2,5 Mill.	13,8	23,8	21,7	46,6	13,9	13,4	13,4
2,5 Mill. – 5 Mill.	1,0	3,0	1,7	8,7	1,0	1,0	1,0
5 Mill. und mehr	0,5	0,9	0,8	5,2	0,5	0,4	0,4
Insgesamt	100	100	100	100	100	100	100

Anteil in 1 000 EUR in %

unter 1	3,1	4,6	7,6	1,8	1,3	16,0	–1,1
1 – 5 000	0,2	.	0,3	.	0,2	0,8	0
5 000 – 10 000	0,2	.	0,1	.	0,2	0,5	0
10 000 – 50 000	2,5	6,9	2,3	0,6	3,0	5,3	1,6
50 000 – 100 000	4,2	5,8	4,5	0,4	4,7	5,5	3,8
100 000 – 200 000	7,7	11,9	7,9	1,3	8,6	7,7	7,6
200 000 – 300 000	7,4	13,0	7,4	1,9	8,3	5,8	7,9
300 000 – 500 000	11,3	16,7	13,3	2,3	11,9	8,6	12,2
500 000 – 2,5 Mill.	33,7	34,6	39,7	20,1	33,2	24,6	36,7
2,5 Mill. – 5 Mill.	10,2	5,6	9,9	11,4	10,2	10,4	10,1
5 Mill. und mehr	19,5	0,5	7,2	59,9	18,6	14,7	21,1
Insgesamt	100	100	100	100	100	100	100

1) Die summierte Anzahl der Fälle der Vermögensarten kann größer sein als die Anzahl der Fälle beim Gesamtwert der Nachlassgegenstände. – 2) ohne Fälle mit einem Reinnachlass von 0 Euro

2. Unbeschränkt steuerpflichtige Erwerbe von Todes wegen 2007 nach Steuerklassen und der Höhe des Reinnachlasses

Reinnachlass von ... bis unter ... EUR ¹⁾	Steuerpflichtiger Erwerb ²⁾							
	insgesamt	davon versteuert nach						
		Steuerklasse I					Steuerklasse II ⁶⁾	Steuerklasse III ⁷⁾
		zusammen	davon					
			I/1 ³⁾	I/2 ⁴⁾	I/3 ⁵⁾			

steuerpflichtige Erwerbe

Fälle

unter 5 000	2 020	309	35	214	60	674	1 037
5 000 – 10 000	249	12	–	7	5	71	166
10 000 – 50 000	3 872	120	.	75	.	1 941	1 811
50 000 – 100 000	5 122	178	.	62	.	2 801	2 143
100 000 – 200 000	6 068	410	5	182	223	3 229	2 429
200 000 – 300 000	3 547	724	8	609	107	1 430	1 393
300 000 – 500 000	3 414	1 027	76	840	111	1 144	1 243
500 000 – 2,5 Mill.	4 391	2 341	430	1 740	171	775	1 275
2,5 Mill. – 5 Mill.	476	272	45	205	22	70	134
5 Mill. und mehr	312	204	21	121	62	39	69
Insgesamt	29 471	5 597	626	4 055	916	12 174	11 700

1 000 EUR

unter 5 000	200 662	111 884	20 932	86 152	4 801	35 168	53 610
5 000 – 10 000	6 146	874	–	781	92	2 137	3 136
10 000 – 50 000	85 259	13 990	.	11 096	.	36 630	34 640
50 000 – 100 000	169 238	13 719	.	10 159	.	87 200	68 319
100 000 – 200 000	332 581	37 889	374	26 200	11 315	173 638	121 054
200 000 – 300 000	263 533	59 022	721	51 021	7 280	111 492	93 020
300 000 – 500 000	379 840	139 729	7 473	120 431	11 825	134 424	105 688
500 000 – 2,5 Mill.	1 242 513	807 510	157 724	619 557	30 229	215 545	219 459
2,5 Mill. – 5 Mill.	496 694	393 012	71 460	315 762	5 791	45 011	58 671
5 Mill. und mehr	920 193	816 269	81 757	684 859	49 654	42 803	61 121
Insgesamt	4 096 660	2 393 897	340 781	1 926 017	127 098	884 046	818 717

festgesetzte Steuer

1 000 EUR

unter 5 000	36 840	18 432	3 729	14 242	461	6 068	12 341
5 000 – 10 000	943	59	–	53	6	315	570
10 000 – 50 000	12 036	1 251	.	960	.	4 705	6 080
50 000 – 100 000	27 105	1 291	.	1 008	.	12 270	13 543
100 000 – 200 000	55 797	3 697	38	2 588	1 071	26 543	25 556
200 000 – 300 000	45 176	6 542	59	5 733	751	18 225	20 408
300 000 – 500 000	66 155	15 915	765	13 769	1 380	24 835	25 406
500 000 – 2,5 Mill.	233 641	122 159	25 844	92 175	4 141	48 860	62 623
2,5 Mill. – 5 Mill.	95 213	64 950	12 623	51 308	1 020	11 270	18 992
5 Mill. und mehr	199 606	163 141	17 608	136 550	8 983	10 876	25 589
Insgesamt	772 512	397 438	60 681	318 386	18 371	163 967	211 108

1) einschließlich Fälle ohne Reinnachlass (sonstige Erwerbe) – 2) Fälle mit steuerpflichtigem Erwerb von mehr als 0 Euro – 3) Ehegatten – 4) Kinder und Stiefkinder, deren Abkömmlinge – 5) Eltern und Voreltern; andere Abkömmlinge von Kindern und Stiefkindern – 6) Geschwister; Abkömmlinge ersten Grades von Geschwistern; Stiefeltern; Schwiegerkinder; Schwiegereltern; geschiedener Ehegatte – 7) alle übrigen Erwerber und die Zweckzuwendungen

Noch: **2. Unbeschränkt steuerpflichtige Erwerbe von Todes wegen 2007**
nach Steuerklassen und der Höhe des Reinnachlasses

Reinnachlass von ... bis unter ... EUR ¹⁾	Steuerpflichtiger Erwerb ²⁾							
	insgesamt	davon versteuert nach					Steuerklasse II ⁶⁾	Steuerklasse III ⁷⁾
		Steuerklasse I						
		zusammen	davon					
			I/1 ³⁾	I/2 ⁴⁾	I/3 ⁵⁾			

Anteil der Fälle steuerpflichtigen Erwerbs in %

unter 5 000	6,9	5,5	5,6	5,3	6,6	5,5	8,9
5 000 – 10 000	0,8	0,2	–	0,2	0,5	0,6	1,4
10 000 – 50 000	13,1	2,1	.	1,8	.	15,9	15,5
50 000 – 100 000	17,4	3,2	.	1,5	.	23,0	18,3
100 000 – 200 000	20,6	7,3	0,8	4,5	24,3	26,5	20,8
200 000 – 300 000	12,0	12,9	1,3	15,0	11,7	11,7	11,9
300 000 – 500 000	11,6	18,3	12,1	20,7	12,1	9,4	10,6
500 000 – 2,5 Mill.	14,9	41,8	68,7	42,9	18,7	6,4	10,9
2,5 Mill. – 5 Mill.	1,6	4,9	7,2	5,1	2,4	0,6	1,1
5 Mill. und mehr	1,1	3,6	3,4	3,0	6,8	0,3	0,6
Insgesamt	100	100	100	100	100	100	100

Anteil des steuerpflichtigen Erwerbs in 1 000 EUR in %

unter 5 000	4,9	4,7	6,1	4,5	3,8	4,0	6,5
5 000 – 10 000	0,2	0	–	0	0,1	0,2	0,4
10 000 – 50 000	2,1	0,6	.	0,6	.	4,1	4,2
50 000 – 100 000	4,1	0,6	.	0,5	.	9,9	8,3
100 000 – 200 000	8,1	1,6	0,1	1,4	8,9	19,6	14,8
200 000 – 300 000	6,4	2,5	0,2	2,6	5,7	12,6	11,4
300 000 – 500 000	9,3	5,8	2,2	6,3	9,3	15,2	12,9
500 000 – 2,5 Mill.	30,3	33,7	46,3	32,2	23,8	24,4	26,8
2,5 Mill. – 5 Mill.	12,1	16,4	21,0	16,4	4,6	5,1	7,2
5 Mill. und mehr	22,5	34,1	24,0	35,6	39,1	4,8	7,5
Insgesamt	100	100	100	100	100	100	100

Anteil der festgesetzten Steuer in 1 000 EUR in %

unter 5 000	4,8	4,6	6,1	4,5	2,5	3,7	5,8
5 000 – 10 000	0,1	0	–	0	0	0,2	0,3
10 000 – 50 000	1,6	0,3	.	0,3	.	2,9	2,9
50 000 – 100 000	3,5	0,3	.	0,3	.	7,5	6,4
100 000 – 200 000	7,2	0,9	0,1	0,8	5,8	16,2	12,1
200 000 – 300 000	5,8	1,6	0,1	1,8	4,1	11,1	9,7
300 000 – 500 000	8,6	4,0	1,3	4,3	7,5	15,1	12,0
500 000 – 2,5 Mill.	30,2	30,7	42,6	29,0	22,5	29,8	29,7
2,5 Mill. – 5 Mill.	12,3	16,3	20,8	16,1	5,6	6,9	9,0
5 Mill. und mehr	25,8	41,0	29,0	42,9	48,9	6,6	12,1
Insgesamt	100	100	100	100	100	100	100

3. Unbeschränkt steuerpflichtige Erwerbe von Todes wegen 2007 nach Steuerklassen und der Höhe des steuerpflichtigen Erwerbs

Steuerpflichtiger Erwerb von ... bis unter ... EUR ¹⁾	Steuerpflichtiger Erwerb							
	insgesamt	davon versteuert nach						
		Steuerklasse I					Steuerklasse II ⁵⁾	Steuerklasse III ⁶⁾
		zusammen	davon					
			I/1 ²⁾	I/2 ³⁾	I/3 ⁴⁾			

steuerpflichtige Erwerbe Fälle

unter 5 000	3 680	168	10	87	71	.	.
5 000 – 10 000	2 820	158	14	74	70	1 289	1 373
10 000 – 50 000	11 209	1 167	95	746	326	5 276	4 766
50 000 – 100 000	4 542	911	65	669	177	1 996	1 635
100 000 – 200 000	3 436	1 105	120	843	142	1 299	1 032
200 000 – 300 000	1 365	569	69	450	50	395	401
300 000 – 500 000	1 045	573	87	451	35	258	214
500 000 – 2,5 Mill.	1 215	808	143	625	40	198	209
2,5 Mill. – 5 Mill.	98	80	17	58	5	12	6
5 Mill. und mehr	61	58	6	52	–	.	.
Insgesamt	29 471	5 597	626	4 055	916	12 174	11 700

1 000 EUR

unter 5 000	9 975	417	27	209	182	.	.
5 000 – 10 000	20 554	1 182	106	552	524	9 489	9 883
10 000 – 50 000	287 655	32 590	2 759	21 003	8 827	134 713	120 353
50 000 – 100 000	325 999	66 226	4 888	48 688	12 651	143 049	116 724
100 000 – 200 000	486 664	159 639	17 505	122 249	19 885	182 584	144 441
200 000 – 300 000	332 692	138 458	16 774	109 941	11 743	95 493	98 741
300 000 – 500 000	402 070	223 118	33 854	175 348	13 916	97 054	81 898
500 000 – 2,5 Mill.	1 184 446	829 532	157 014	632 136	40 382	175 156	179 757
2,5 Mill. – 5 Mill.	324 118	267 236	56 856	191 391	18 989	35 316	21 566
5 Mill. und mehr	722 487	675 499	50 998	624 501	–	.	.
Insgesamt	4 096 660	2 393 897	340 781	1 926 017	127 098	884 046	818 717

festgesetzte Steuer 1 000 EUR

unter 5 000	1 457	28	2	14	12	.	.
5 000 – 10 000	2 892	82	7	38	37	1 135	1 675
10 000 – 50 000	38 365	2 242	194	1 439	608	16 007	20 116
50 000 – 100 000	54 907	6 754	510	4 980	1 264	23 054	25 100
100 000 – 200 000	79 137	16 800	1 884	12 870	2 046	30 374	31 963
200 000 – 300 000	55 469	16 033	1 971	12 710	1 351	16 532	22 905
300 000 – 500 000	74 476	31 882	4 899	25 061	1 922	20 242	22 352
500 000 – 2,5 Mill.	248 708	143 710	29 420	106 769	7 522	45 164	59 833
2,5 Mill. – 5 Mill.	62 053	45 848	9 971	32 269	3 608	8 656	7 548
5 Mill. und mehr	155 048	134 058	11 823	122 236	–	.	.
Insgesamt	772 512	397 438	60 681	318 386	18 371	163 967	211 108

1) Fälle mit steuerpflichtigem Erwerb von mehr als 0 Euro – 2) Ehegatten – 3) Kinder und Stiefkinder, deren Abkömmlinge – 4) Eltern und Voreltern; andere Abkömmlinge von Kindern und Stiefkindern – 5) Geschwister; Abkömmlinge ersten Grades von Geschwistern; Stiefeltern; Schwiegerkinder; Schwiegereltern; geschiedener Ehegatte – 6) alle übrigen Erwerber und die Zweckzuwendungen

Noch: **3. Unbeschränkt steuerpflichtige Erwerbe von Todes wegen 2007**
nach Steuerklassen und der Höhe des steuerpflichtigen Erwerbs

Steuerpflichtiger Erwerb von ... bis unter ... EUR ¹⁾	Steuerpflichtiger Erwerb						
	insgesamt	davon versteuert nach					
		Steuerklasse I				Steuerklasse II ⁵⁾	Steuerklasse III ⁶⁾
		zusammen	davon				
			I/1 ²⁾	I/2 ³⁾	I/3 ⁴⁾		

Anteil der Fälle steuerpflichtigen Erwerbs in %

unter 5 000	12,5	3,0	1,6	2,1	7,8	.	.
5 000 – 10 000	9,6	2,8	2,2	1,8	7,6	10,6	11,7
10 000 – 50 000	38,0	20,9	15,2	18,4	35,6	43,3	40,7
50 000 – 100 000	15,4	16,3	10,4	16,5	19,3	16,4	14,0
100 000 – 200 000	11,7	19,7	19,2	20,8	15,5	10,7	8,8
200 000 – 300 000	4,6	10,2	11,0	11,1	5,5	3,2	3,4
300 000 – 500 000	3,5	10,2	13,9	11,1	3,8	2,1	1,8
500 000 – 2,5 Mill.	4,1	14,4	22,8	15,4	4,4	1,6	1,8
2,5 Mill. – 5 Mill.	0,3	1,4	2,7	1,4	0,5	0,1	0,1
5 Mill. und mehr	0,2	1,0	1,0	1,3	–	.	.
Insgesamt	100	100	100	100	100	100	100

Anteil des steuerpflichtigen Erwerbs in 1 000 EUR in %

unter 5 000	0,2	0	0	0	0,1	.	.
5 000 – 10 000	0,5	0	0	0	0,4	1,1	1,2
10 000 – 50 000	7,0	1,4	0,8	1,1	6,9	15,2	14,7
50 000 – 100 000	8,0	2,8	1,4	2,5	10,0	16,2	14,3
100 000 – 200 000	11,9	6,7	5,1	6,3	15,6	20,7	17,6
200 000 – 300 000	8,1	5,8	4,9	5,7	9,2	10,8	12,1
300 000 – 500 000	9,8	9,3	9,9	9,1	10,9	11,0	10,0
500 000 – 2,5 Mill.	28,9	34,7	46,1	32,8	31,8	19,8	22,0
2,5 Mill. – 5 Mill.	7,9	11,2	16,7	9,9	14,9	4,0	2,6
5 Mill. und mehr	17,6	28,2	15,0	32,4	–	.	.
Insgesamt	100	100	100	100	100	100	100

Anteil der festgesetzten Steuer in 1 000 EUR in %

unter 5 000	0,2	0	0	0	0,1	.	.
5 000 – 10 000	0,4	0	0	0	0,2	0,7	0,8
10 000 – 50 000	5,0	0,6	0,3	0,5	3,3	9,8	9,5
50 000 – 100 000	7,1	1,7	0,8	1,6	6,9	14,1	11,9
100 000 – 200 000	10,2	4,2	3,1	4,0	11,1	18,5	15,1
200 000 – 300 000	7,2	4,0	3,2	4,0	7,4	10,1	10,8
300 000 – 500 000	9,6	8,0	8,1	7,9	10,5	12,3	10,6
500 000 – 2,5 Mill.	32,2	36,2	48,5	33,5	40,9	27,5	28,3
2,5 Mill. – 5 Mill.	8,0	11,5	16,4	10,1	19,6	5,3	3,6
5 Mill. und mehr	20,1	33,7	19,5	38,4	–	.	.
Insgesamt	100	100	100	100	100	100	100

4. Steuerliche Eckwerte für unbeschränkt steuerpflichtige Erwerbe von Todes wegen 2007 nach der Höhe des steuerpflichtigen Erwerbs

Steuerpflichtiger Erwerb von ... bis unter ... EUR ¹⁾	Wert des anteiligen Reinerwerbs durch Erbanfall	Wert der sonstigen Erwerbe	Wert der Erwerbe vor Abzug	Wert der Erwerbe nach Abzug ²⁾	Gesamtwert der Vorerwerbe	Tatsächlich ge- währter Frei- betrag nach § 16 ErbStG	Steuerpflich- tiger Erwerb (gerundet)	Tatsächlich festgesetzte Steuer
Fälle								
unter 5 000	2 625	1 187	3 664	3 664	38	3 680	3 680	3 617
5 000 – 10 000	2 034	939	2 803	2 803	34	2 820	2 820	2 819
10 000 – 50 000	8 883	3 178	11 107	11 107	464	11 209	11 209	11 172
50 000 – 100 000	3 908	1 197	4 516	4 516	386	4 542	4 542	4 523
100 000 – 200 000	2 999	833	3 386	3 386	464	3 436	3 436	3 419
200 000 – 300 000	1 221	320	1 345	1 345	238	1 365	1 365	1 359
300 000 – 500 000	925	258	1 014	1 014	249	1 045	1 045	1 033
500 000 – 2,5 Mill.	1 089	329	1 181	1 181	404	1 215	1 215	1 207
2,5 Mill. – 5 Mill.	82	32	95	95	51	98	98	98
5 Mill. und mehr	54	18	59	59	37	61	61	61
Insgesamt	23 820	8 291	29 170	29 170	2 365	29 471	29 471	29 308
1 000 EUR								
unter 5 000	46 286	15 507	61 793	57 934	2 216	50 190	9 975	1 457
5 000 – 10 000	49 737	16 552	66 289	61 480	2 382	43 466	20 554	2 892
10 000 – 50 000	448 554	121 197	569 751	534 581	24 295	277 905	287 655	38 365
50 000 – 100 000	422 459	91 246	513 705	485 305	32 852	195 221	325 999	54 907
100 000 – 200 000	585 382	113 563	698 946	656 946	53 461	235 667	486 664	79 137
200 000 – 300 000	378 044	67 958	446 002	412 605	35 928	122 146	332 692	55 469
300 000 – 500 000	438 880	70 946	509 827	465 057	46 315	124 726	402 070	74 476
500 000 – 2,5 Mill.	1 142 761	171 318	1 314 079	1 190 349	132 338	177 198	1 184 446	248 708
2,5 Mill. – 5 Mill.	282 959	66 427	349 386	297 771	32 935	17 520	324 118	62 053
5 Mill. und mehr	631 092	44 756	675 848	558 492	159 243	12 523	722 487	155 048
Insgesamt	4 426 154	779 471	5 205 625	4 720 520	521 966	1 256 562	4 096 660	772 512
Anteil der Fälle in %								
unter 5 000	11,0	14,3	12,6	12,6	1,6	12,5	12,5	12,3
5 000 – 10 000	8,5	11,3	9,6	9,6	1,4	9,6	9,6	9,6
10 000 – 50 000	37,3	38,3	38,1	38,1	19,6	38,0	38,0	38,1
50 000 – 100 000	16,4	14,4	15,5	15,5	16,3	15,4	15,4	15,4
100 000 – 200 000	12,6	10,0	11,6	11,6	19,6	11,7	11,7	11,7
200 000 – 300 000	5,1	3,9	4,6	4,6	10,1	4,6	4,6	4,6
300 000 – 500 000	3,9	3,1	3,5	3,5	10,5	3,5	3,5	3,5
500 000 – 2,5 Mill.	4,6	4,0	4,0	4,0	17,1	4,1	4,1	4,1
2,5 Mill. – 5 Mill.	0,3	0,4	0,3	0,3	2,2	0,3	0,3	0,3
5 Mill. und mehr	0,2	0,2	0,2	0,2	1,6	0,2	0,2	0,2
Insgesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anteil in 1 000 EUR in %								
unter 5 000	1,0	2,0	1,2	1,2	0,4	4,0	0,2	0,2
5 000 – 10 000	1,1	2,1	1,3	1,3	0,5	3,5	0,5	0,4
10 000 – 50 000	10,1	15,5	10,9	11,3	4,7	22,1	7,0	5,0
50 000 – 100 000	9,5	11,7	9,9	10,3	6,3	15,5	8,0	7,1
100 000 – 200 000	13,2	14,6	13,4	13,9	10,2	18,8	11,9	10,2
200 000 – 300 000	8,5	8,7	8,6	8,7	6,9	9,7	8,1	7,2
300 000 – 500 000	9,9	9,1	9,8	9,9	8,9	9,9	9,8	9,6
500 000 – 2,5 Mill.	25,8	22,0	25,2	25,2	25,4	14,1	28,9	32,2
2,5 Mill. – 5 Mill.	6,4	8,5	6,7	6,3	6,3	1,4	7,9	8,0
5 Mill. und mehr	14,3	5,7	13,0	11,8	30,5	1,0	17,6	20,1
Insgesamt	100	100	100	100	100	100	100	100

1) Fälle mit steuerpflichtigem Erwerb von mehr als 0 Euro – 2) nach Abzug von Steuerbefreiungen nach § 13 ErbStG, Steuerbegünstigungen nach § 13a ErbStG, Zugewinnausgleichforderung nach § 5 ErbStG sowie Freibetrag nach § 17 ErbStG

**5. Unbeschränkt steuerpflichtige Schenkungen 2007
nach Steuerklassen und der Höhe des steuerpflichtigen Erwerbs**

Steuerpflichtiger Erwerb von ... bis unter ... EUR ¹⁾	Steuerpflichtiger Erwerb						
	insgesamt	davon versteuert nach					
		Steuerklasse I				Steuerklasse II ⁵⁾	Steuerklasse III ⁶⁾
		zusammen	davon				
			I/1 ²⁾	I/2 ³⁾	I/3 ⁴⁾		

steuerpflichtige Erwerbe

Fälle

unter 5 000	910	232	9	152	71	333	345
5 000 – 10 000	819	267	7	186	74	278	274
10 000 – 50 000	3 475	1 430	55	1 117	258	1 164	881
50 000 – 100 000	1 813	1 042	40	894	108	461	310
100 000 – 200 000	1 624	1 226	61	1 093	72	220	178
200 000 – 300 000	744	605	29	537	39	70	69
300 000 – 500 000	645	539	31	481	27	49	57
500 000 – 2,5 Mill.	820	750	61	659	30	30	40
2,5 Mill. – 5 Mill.	157	149	4	130	15	3	5
5 Mill. und mehr	76	60	11	49	–	7	9
Insgesamt	11 083	6 300	308	5 298	694	2 615	2 168

1 000 EUR

unter 5 000	2 314	570	16	375	179	842	903
5 000 – 10 000	6 014	1 940	56	1 338	546	2 088	1 987
10 000 – 50 000	94 854	41 426	1 612	32 499	7 315	30 699	22 729
50 000 – 100 000	129 871	75 421	2 901	64 868	7 651	32 450	22 000
100 000 – 200 000	231 220	176 254	8 776	156 942	10 536	30 222	24 744
200 000 – 300 000	181 625	147 650	7 050	131 145	9 455	16 856	17 118
300 000 – 500 000	247 467	207 377	11 840	184 734	10 803	18 353	21 737
500 000 – 2,5 Mill.	860 367	802 791	71 537	696 817	34 438	26 019	31 557
2,5 Mill. – 5 Mill.	566 045	542 318	14 637	463 976	63 704	9 129	14 597
5 Mill. und mehr	871 147	676 686	307 237	369 450	–	88 129	106 332
Insgesamt	3 190 923	2 672 433	425 662	2 102 143	144 628	254 787	263 703

festgesetzte Steuer

1 000 EUR

unter 5 000	280	41	1	28	12	95	144
5 000 – 10 000	659	126	4	88	35	232	301
10 000 – 50 000	9 681	2 730	114	2 137	479	3 456	3 495
50 000 – 100 000	16 152	7 252	251	6 243	758	4 549	4 352
100 000 – 200 000	26 031	16 720	842	14 857	1 020	4 480	4 831
200 000 – 300 000	19 396	14 109	526	12 635	948	2 479	2 809
300 000 – 500 000	30 269	23 831	1 110	21 434	1 287	3 139	3 299
500 000 – 2,5 Mill.	102 765	91 276	5 406	80 698	5 171	4 860	6 629
2,5 Mill. – 5 Mill.	46 150	41 517	1 945	35 580	3 993	1 911	2 722
5 Mill. und mehr	95 292	36 042	4 257	31 784	–	25 631	33 620
Insgesamt	346 675	233 643	14 456	205 483	13 704	50 831	62 200

1) Fälle mit steuerpflichtigem Erwerb von mehr als 0 Euro – 2) Ehegatten – 3) Kinder und Stiefkinder, deren Abkömmlinge – 4) andere Abkömmlinge von Kindern und Stiefkindern – 5) Eltern und Voreltern; Geschwister; Abkömmlinge ersten Grades von Geschwistern; Stiefeltern; Schwiegerkinder; Schwiegereltern; geschiedener Ehegatte – 6) alle übrigen Erwerber und die Zweckzuwendungen

**Noch: 5. Unbeschränkt steuerpflichtige Schenkungen 2007
nach Steuerklassen und der Höhe des steuerpflichtigen Erwerbs**

Steuerpflichtiger Erwerb von ... bis unter ... EUR ¹⁾	Steuerpflichtiger Erwerb							
	insgesamt	davon versteuert nach						
		Steuerklasse I					Steuerklasse II ⁵⁾	Steuerklasse III ⁶⁾
		zusammen	davon					
			I/1 ²⁾	I/2 ³⁾	I/3 ⁴⁾			

Anteil der Fälle steuerpflichtigen Erwerbs in %

unter 5 000	8,2	3,7	2,9	2,9	10,2	12,7	15,9
5 000 – 10 000	7,4	4,2	2,3	3,5	10,7	10,6	12,6
10 000 – 50 000	31,4	22,7	17,9	21,1	37,2	44,5	40,6
50 000 – 100 000	16,4	16,5	13,0	16,9	15,6	17,6	14,3
100 000 – 200 000	14,7	19,5	19,8	20,6	10,4	8,4	8,2
200 000 – 300 000	6,7	9,6	9,4	10,1	5,6	2,7	3,2
300 000 – 500 000	5,8	8,6	10,1	9,1	3,9	1,9	2,6
500 000 – 2,5 Mill.	7,4	11,9	19,8	12,4	4,3	1,1	1,8
2,5 Mill. – 5 Mill.	1,4	2,4	1,3	2,5	2,2	0,1	0,2
5 Mill. und mehr	0,7	1,0	3,6	0,9	–	0,3	0,4
Insgesamt	100	100	100	100	100	100	100

Anteil des steuerpflichtigen Erwerbs in 1 000 EUR in %

unter 5 000	0,1	0	0	0	0,1	0,3	0,3
5 000 – 10 000	0,2	0,1	0	0,1	0,4	0,8	0,8
10 000 – 50 000	3,0	1,6	0,4	1,5	5,1	12,0	8,6
50 000 – 100 000	4,1	2,8	0,7	3,1	5,3	12,7	8,3
100 000 – 200 000	7,2	6,6	2,1	7,5	7,3	11,9	9,4
200 000 – 300 000	5,7	5,5	1,7	6,2	6,5	6,6	6,5
300 000 – 500 000	7,8	7,8	2,8	8,8	7,5	7,2	8,2
500 000 – 2,5 Mill.	27,0	30,0	16,8	33,1	23,8	10,2	12,0
2,5 Mill. – 5 Mill.	17,7	20,3	3,4	22,1	44,0	3,6	5,5
5 Mill. und mehr	27,3	25,3	72,2	17,6	–	34,6	40,3
Insgesamt	100	100	100	100	100	100	100

Anteil der festgesetzten Steuer in 1 000 EUR in %

unter 5 000	0,1	0	0	0	0,1	0,2	0,2
5 000 – 10 000	0,2	0,1	0	0	0,3	0,5	0,5
10 000 – 50 000	2,8	1,2	0,8	1,0	3,5	6,8	5,6
50 000 – 100 000	4,7	3,1	1,7	3,0	5,5	8,9	7,0
100 000 – 200 000	7,5	7,2	5,8	7,2	7,4	8,8	7,8
200 000 – 300 000	5,6	6,0	3,6	6,1	6,9	4,9	4,5
300 000 – 500 000	8,7	10,2	7,7	10,4	9,4	6,2	5,3
500 000 – 2,5 Mill.	29,6	39,1	37,4	39,3	37,7	9,6	10,7
2,5 Mill. – 5 Mill.	13,3	17,8	13,5	17,3	29,1	3,8	4,4
5 Mill. und mehr	27,5	15,4	29,4	15,5	–	50,4	54,1
Insgesamt	100	100	100	100	100	100	100

6. Steuerliche Eckwerte für unbeschränkt steuerpflichtige Schenkungen 2007 nach der Höhe des steuerpflichtigen Erwerbs

Steuerpflichtiger Erwerb von ... bis unter ... EUR ¹⁾	Wert der Erwerbe vor Abzug	Wert der Erwerbe nach Abzug ²⁾	Gesamtwert der Vorerwerbe	Tatsächlich gewährter Freibetrag nach § 16 ErbStG	Steuerpflichtiger Erwerb (gerundet)	Tatsächlich festgesetzte Steuer
---	-------------------------------	--	------------------------------	--	---	---------------------------------------

Fälle

unter 5 000	910	905	186	910	910	864
5 000 – 10 000	819	817	229	819	819	800
10 000 – 50 000	3 475	3 471	945	3 475	3 475	3 434
50 000 – 100 000	1 813	1 808	670	1 813	1 813	1 775
100 000 – 200 000	1 624	1 619	793	1 624	1 624	1 587
200 000 – 300 000	744	743	399	744	744	720
300 000 – 500 000	645	644	415	645	645	626
500 000 – 2,5 Mill.	820	816	633	820	820	793
2,5 Mill. – 5 Mill.	157	157	147	157	157	153
5 Mill. und mehr	76	76	70	76	76	70
Insgesamt	11 083	11 056	4 487	11 083	11 083	10 822

1 000 EUR

unter 5 000	41 431	34 267	11 096	42 773	2 314	280
5 000 – 10 000	47 382	42 023	12 354	48 347	6 014	659
10 000 – 50 000	330 844	298 160	72 358	275 623	94 854	9 681
50 000 – 100 000	287 677	256 810	80 365	207 423	129 871	16 152
100 000 – 200 000	403 248	357 600	123 020	249 649	231 220	26 031
200 000 – 300 000	238 329	212 375	90 918	122 054	181 625	19 396
300 000 – 500 000	269 039	236 412	120 894	110 295	247 467	30 269
500 000 – 2,5 Mill.	657 925	553 584	460 894	155 854	860 367	102 765
2,5 Mill. – 5 Mill.	265 795	224 879	369 207	28 695	566 045	46 150
5 Mill. und mehr	374 132	297 026	583 342	13 539	871 147	95 292
Insgesamt	2 915 800	2 513 137	1 924 446	1 254 253	3 190 923	346 675

Anteil der Fälle in %

unter 5 000	8,2	8,2	4,1	8,2	8,2	8,0
5 000 – 10 000	7,4	7,4	5,1	7,4	7,4	7,4
10 000 – 50 000	31,4	31,4	21,1	31,4	31,4	31,7
50 000 – 100 000	16,4	16,4	14,9	16,4	16,4	16,4
100 000 – 200 000	14,7	14,6	17,7	14,7	14,7	14,7
200 000 – 300 000	6,7	6,7	8,9	6,7	6,7	6,7
300 000 – 500 000	5,8	5,8	9,2	5,8	5,8	5,8
500 000 – 2,5 Mill.	7,4	7,4	14,1	7,4	7,4	7,3
2,5 Mill. – 5 Mill.	1,4	1,4	3,3	1,4	1,4	1,4
5 Mill. und mehr	0,7	0,7	1,6	0,7	0,7	0,6
Insgesamt	100	100	100	100	100	100

Anteil in 1 000 EUR in %

unter 5 000	1,4	1,4	0,6	3,4	0,1	0,1
5 000 – 10 000	1,6	1,7	0,6	3,9	0,2	0,2
10 000 – 50 000	11,3	11,9	3,8	22,0	3,0	2,8
50 000 – 100 000	9,9	10,2	4,2	16,5	4,1	4,7
100 000 – 200 000	13,8	14,2	6,4	19,9	7,2	7,5
200 000 – 300 000	8,2	8,5	4,7	9,7	5,7	5,6
300 000 – 500 000	9,2	9,4	6,3	8,8	7,8	8,7
500 000 – 2,5 Mill.	22,6	22,0	23,9	12,4	27,0	29,6
2,5 Mill. – 5 Mill.	9,1	8,9	19,2	2,3	17,7	13,3
5 Mill. und mehr	12,8	11,8	30,3	1,1	27,3	27,5
Insgesamt	100	100	100	100	100	100

1) Fälle mit steuerpflichtigem Erwerb von mehr als 0 Euro – 2) nach Abzug von Steuerbefreiungen nach § 13 ErbStG, Steuerbegünstigungen nach § 13a ErbStG, Summe der abzugsfähigen Nutzungs- und Duldungsaufgaben sowie abzugsfähigen Erwerbsnebenkosten

**7. Unbeschränkt steuerpflichtige Erwerbe insgesamt 2007
nach Steuerklassen und der Höhe des steuerpflichtigen Erwerbs**

Steuerpflichtiger Erwerb von ... bis unter ... EUR ¹⁾	Steuerpflichtiger Erwerb							
	insgesamt	davon versteuert nach					Steuerklasse II ⁵⁾	Steuerklasse III ⁶⁾
		Steuerklasse I			zusammen			
		davon						
		I/1 ²⁾	I/2 ³⁾	I/3 ⁴⁾				

steuerpflichtige Erwerbe

Fälle

unter 5 000	4 590	400	19	239	142	1 783	2 407
5 000 – 10 000	3 639	425	21	260	144	1 567	1 647
10 000 – 50 000	14 684	2 597	150	1 863	584	6 440	5 647
50 000 – 100 000	6 355	1 953	105	1 563	285	2 457	1 945
100 000 – 200 000	5 060	2 331	181	1 936	214	1 519	1 210
200 000 – 300 000	2 109	1 174	98	987	89	465	470
300 000 – 500 000	1 690	1 112	118	932	62	307	271
500 000 – 2,5 Mill.	2 035	1 558	204	1 284	70	228	249
2,5 Mill. – 5 Mill.	255	229	21	188	20	15	11
5 Mill. und mehr	137	118	17	101	–	8	11
Insgesamt	40 554	11 897	934	9 353	1 610	14 789	13 868

1 000 EUR

unter 5 000	12 289	987	43	584	360	4 735	6 567
5 000 – 10 000	26 569	3 122	162	1 889	1 071	11 577	11 870
10 000 – 50 000	382 509	74 016	4 372	53 502	16 143	165 411	143 082
50 000 – 100 000	455 870	141 647	7 789	113 556	20 302	175 500	138 723
100 000 – 200 000	717 884	335 893	26 281	279 191	30 421	212 806	169 185
200 000 – 300 000	514 317	286 108	23 824	241 086	21 198	112 349	115 859
300 000 – 500 000	649 537	430 495	45 695	360 082	24 718	115 407	103 635
500 000 – 2,5 Mill.	2 044 812	1 632 323	228 550	1 328 953	74 820	201 175	211 315
2,5 Mill. – 5 Mill.	890 163	809 554	71 494	655 368	82 693	44 445	36 164
5 Mill. und mehr	1 593 634	1 352 185	358 234	993 950	–	95 428	146 021
Insgesamt	7 287 584	5 066 330	766 444	4 028 160	271 727	1 138 834	1 082 420

festgesetzte Steuer

1 000 EUR

unter 5 000	1 737	69	3	42	24	562	1 106
5 000 – 10 000	3 551	208	11	125	71	1 367	1 975
10 000 – 50 000	48 045	4 972	308	3 576	1 088	19 463	23 611
50 000 – 100 000	71 059	14 006	760	11 223	2 022	27 603	29 451
100 000 – 200 000	105 168	33 520	2 726	27 727	3 066	34 854	36 795
200 000 – 300 000	74 865	30 142	2 498	25 345	2 299	19 010	25 713
300 000 – 500 000	104 745	55 713	6 009	46 495	3 209	23 380	25 652
500 000 – 2,5 Mill.	351 473	234 986	34 826	187 467	12 693	50 025	66 462
2,5 Mill. – 5 Mill.	108 203	87 366	11 916	67 849	7 601	10 568	10 270
5 Mill. und mehr	250 340	170 100	16 080	154 020	–	27 967	52 273
Insgesamt	1 119 187	631 081	75 138	523 869	32 074	214 798	273 308

1) Fälle mit steuerpflichtigem Erwerb von mehr als 0 Euro – 2) Ehegatten – 3) Kinder und Stiefkinder, deren Abkömmlinge – 4) Eltern und Voreltern bei Erwerben von Todes wegen; andere Abkömmlinge von Kindern und Stiefkindern – 5) Eltern und Voreltern soweit sie nicht zur Steuerklasse I gehören; Geschwister; Abkömmlinge ersten Grades von Geschwistern; Stiefeltern; Schwiegerkinder; Schwiegereltern; geschiedener Ehegatte – 6) alle übrigen Erwerber und Zweckzuwendungen

**Noch: 7. Unbeschränkt steuerpflichtige Erwerbe insgesamt 2007
nach Steuerklassen und der Höhe des steuerpflichtigen Erwerbs**

Steuerpflichtiger Erwerb von ... bis unter ... EUR ¹⁾	Steuerpflichtiger Erwerb						
	insgesamt	davon versteuert nach					
		Steuerklasse I				Steuerklasse II ⁵⁾	Steuerklasse III ⁶⁾
		zusammen	davon				
			I/1 ²⁾	I/2 ³⁾	I/3 ⁴⁾		

Anteil der Fälle steuerpflichtigen Erwerbs in %

unter 5 000	11,3	3,4	2,0	2,6	8,8	12,1	17,4
5 000 – 10 000	9,0	3,6	2,2	2,8	8,9	10,6	11,9
10 000 – 50 000	36,2	21,8	16,1	19,9	36,3	43,5	40,7
50 000 – 100 000	15,7	16,4	11,2	16,7	17,7	16,6	14,0
100 000 – 200 000	12,5	19,6	19,4	20,7	13,3	10,3	8,7
200 000 – 300 000	5,2	9,9	10,5	10,6	5,5	3,1	3,4
300 000 – 500 000	4,2	9,3	12,6	10,0	3,9	2,1	2,0
500 000 – 2,5 Mill.	5,0	13,1	21,8	13,7	4,3	1,5	1,8
2,5 Mill. – 5 Mill.	0,6	1,9	2,2	2,0	1,2	0,1	0,1
5 Mill. und mehr	0,3	1,0	1,8	1,1	–	0,1	0,1
Insgesamt	100	100	100	100	100	100	100

Anteil des steuerpflichtigen Erwerbs in 1 000 EUR in %

unter 5 000	0,2	0	0	0	0,1	0,4	0,6
5 000 – 10 000	0,4	0,1	0	0	0,4	1,0	1,1
10 000 – 50 000	5,2	1,5	0,6	1,3	5,9	14,5	13,2
50 000 – 100 000	6,3	2,8	1,0	2,8	7,5	15,4	12,8
100 000 – 200 000	9,9	6,6	3,4	6,9	11,2	18,7	15,6
200 000 – 300 000	7,1	5,6	3,1	6,0	7,8	9,9	10,7
300 000 – 500 000	8,9	8,5	6,0	8,9	9,1	10,1	9,6
500 000 – 2,5 Mill.	28,1	32,2	29,8	33,0	27,5	17,7	19,5
2,5 Mill. – 5 Mill.	12,2	16,0	9,3	16,3	30,4	3,9	3,3
5 Mill. und mehr	21,9	26,7	46,7	24,7	–	8,4	13,5
Insgesamt	100	100	100	100	100	100	100

Anteil der festgesetzten Steuer in 1 000 EUR in %

unter 5 000	0,2	0	0	0	0,1	0,3	0,4
5 000 – 10 000	0,3	0	0	0	0,2	0,6	0,7
10 000 – 50 000	4,3	0,8	0,4	0,7	3,4	9,1	8,6
50 000 – 100 000	6,3	2,2	1,0	2,1	6,3	12,9	10,8
100 000 – 200 000	9,4	5,3	3,6	5,3	9,6	16,2	13,5
200 000 – 300 000	6,7	4,8	3,3	4,8	7,2	8,9	9,4
300 000 – 500 000	9,4	8,8	8,0	8,9	10,0	10,9	9,4
500 000 – 2,5 Mill.	31,4	37,2	46,3	35,8	39,6	23,3	24,3
2,5 Mill. – 5 Mill.	9,7	13,8	15,9	13,0	23,7	4,9	3,8
5 Mill. und mehr	22,4	27,0	21,4	29,4	–	13,0	19,1
Insgesamt	100	100	100	100	100	100	100

8. Steuerliche Eckwerte für unbeschränkt steuerpflichtige Erwerbe von Todes wegen und unbeschränkt steuerpflichtige Schenkungen 2007 nach der Höhe des steuerpflichtigen Erwerbs

Steuerpflichtiger Erwerb von ... bis unter ... EUR ¹⁾	Wert der Erwerbe vor Abzug	Wert der Erwerbe nach Abzug ²⁾	Gesamtwert der Vorerwerbe	Tatsächlich gewährter Freibetrag nach § 16 ErbStG	Steuerpflichtiger Erwerb (gerundet)	Tatsächlich festgesetzte Steuer
Fälle						
unter 5 000	4 574	4 569	224	4 590	4 590	4 481
5 000 – 10 000	3 622	3 620	263	3 639	3 639	3 619
10 000 – 50 000	14 582	14 578	1 409	14 684	14 684	14 606
50 000 – 100 000	6 329	6 324	1 056	6 355	6 355	6 298
100 000 – 200 000	5 010	5 005	1 257	5 060	5 060	5 006
200 000 – 300 000	2 089	2 088	637	2 109	2 109	2 079
300 000 – 500 000	1 659	1 658	664	1 690	1 690	1 659
500 000 – 2,5 Mill.	2 001	1 997	1 037	2 035	2 035	2 000
2,5 Mill. – 5 Mill.	252	252	198	255	255	251
5 Mill. und mehr	135	135	107	137	137	131
Insgesamt	40 253	40 226	6 852	40 554	40 554	40 130
1 000 EUR						
unter 5 000	103 223	92 201	13 312	92 963	12 289	1 737
5 000 – 10 000	113 671	103 503	14 736	91 813	26 569	3 551
10 000 – 50 000	900 595	832 740	96 653	553 528	382 509	48 045
50 000 – 100 000	801 382	742 115	113 216	402 645	455 870	71 059
100 000 – 200 000	1 102 194	1 014 545	176 481	485 316	717 884	105 168
200 000 – 300 000	684 331	624 981	126 846	244 200	514 317	74 865
300 000 – 500 000	778 865	701 470	167 209	235 021	649 537	104 745
500 000 – 2,5 Mill.	1 972 003	1 743 933	593 232	333 052	2 044 812	351 473
2,5 Mill. – 5 Mill.	615 181	522 651	402 142	46 215	890 163	108 203
5 Mill. und mehr	1 049 980	855 518	742 585	26 062	1 593 634	250 340
Insgesamt	8 121 424	7 233 656	2 446 412	2 510 815	7 287 584	1 119 187
Anteil der Fälle in %						
unter 5 000	11,4	11,4	3,3	11,3	11,3	11,2
5 000 – 10 000	9,0	9,0	3,8	9,0	9,0	9,0
10 000 – 50 000	36,2	36,2	20,6	36,2	36,2	36,4
50 000 – 100 000	15,7	15,7	15,4	15,7	15,7	15,7
100 000 – 200 000	12,4	12,4	18,3	12,5	12,5	12,5
200 000 – 300 000	5,2	5,2	9,3	5,2	5,2	5,2
300 000 – 500 000	4,1	4,1	9,7	4,2	4,2	4,1
500 000 – 2,5 Mill.	5,0	5,0	15,1	5,0	5,0	5,0
2,5 Mill. – 5 Mill.	0,6	0,6	2,9	0,6	0,6	0,6
5 Mill. und mehr	0,3	0,3	1,6	0,3	0,3	0,3
Insgesamt	100	100	100	100	100	100
Anteil in 1 000 EUR in %						
unter 5 000	1,3	1,3	0,5	3,7	0,2	0,2
5 000 – 10 000	1,4	1,4	0,6	3,7	0,4	0,3
10 000 – 50 000	11,1	11,5	4,0	22,0	5,2	4,3
50 000 – 100 000	9,9	10,3	4,6	16,0	6,3	6,3
100 000 – 200 000	13,6	14,0	7,2	19,3	9,9	9,4
200 000 – 300 000	8,4	8,6	5,2	9,7	7,1	6,7
300 000 – 500 000	9,6	9,7	6,8	9,4	8,9	9,4
500 000 – 2,5 Mill.	24,3	24,1	24,2	13,3	28,1	31,4
2,5 Mill. – 5 Mill.	7,6	7,2	16,4	1,8	12,2	9,7
5 Mill. und mehr	12,9	11,8	30,4	1,0	21,9	22,4
Insgesamt	100	100	100	100	100	100

1) Fälle mit steuerpflichtigem Erwerb von mehr als 0 Euro – 2) nach Abzug von Steuerbefreiungen nach § 13 ErbStG, Steuerbegünstigten nach § 13a ErbStG, Zugewinnausgleichsforderung nach § 5 ErbStG, Freibetrag nach § 17 ErbStG, Summe der abzugsfähigen Nutzungs- und Duldungsauflagen sowie abzugsfähigen Erwerbsnebenkosten